



Gemeinsam
geht's besser.



Jahresbericht 2022

Jahresbericht

2022

Gemeinsam geht's besser. Deshalb vermittelt JAHE (Verein «Jung und Alt hälfe enand») Nachbarschaftshilfe und Kontakte für alle Generationen in Riehen und Bettingen. JAHE baut mit seinen Mitgliedern ein Nachbarschaftsnetz auf, in welchem sich die Menschen gegenseitig freiwillig unterstützen, einander helfen und füreinander da sind.

01 Bericht des Präsidenten

Das Jahr 2022 stand ganz im Zeichen der Neuausrichtung unseres Vereins. Wir verbreiterten unser Angebot, indem wir neben der bewährten Vermittlung von Anfragen nach Unterstützung neu auch Kontakte für die gemeinsame Freizeitgestaltung sowie konkrete Hilfs-Angebote von Helfenden vermittelten. Für diese verschiedenen Arten von Vermittlung steht unser neues Nachbarschaftsnetz.

Aber nicht nur inhaltlich veränderte sich der Verein. Im Rahmen des Projekts «Kennsch JAHE au» modernisierten wir unser gesamtes Erscheinungsbild. Neben der finanziellen Unterstützung durch unsere Sponsoren erforderte dieses Projekt auch ein grosses Engagement unserer Geschäftsführerin, wofür ich ihr herzlich danke. Sie war auch in ihrem zweiten Jahr ordentlich gefordert und trieb das Projekt mit grossem Einsatz und viel Geduld voran. Mein Dank gilt aber auch dem Vorstand, von welchem das Projekt ebenfalls ausserordentliche Einsätze abverlangte. Ein grosses Dankeschön geht zudem an unsere treuen Mitglieder, welche die Neuausrichtung mitgetragen haben und uns mit ermutigenden Rückmeldungen unterstützt haben.

Im vergangenen Jahr kam es auch personell zu einem grossen Wechsel. Auf die letzte Vereinsversammlung hin sind die langjährigen Vorstandsmitglieder Claire und Guy Trächslin aus dem Vorstand ausgeschieden. Wir freuen uns, dass im Herbst mit Kerstin Trunzer und Katrin Amstutz zwei neue engagierte Vorstands-Interessentinnen zu uns gestossen sind.

Und zu guter Letzt hat auch die Adresse unserer Geschäftsstelle gewechselt. Wir haben unser Büro an der Baselstrasse 44 aufgegeben und sind quasi über die Strasse ins Haus der Vereine gezügelt. Ein Besuch der Geschäftsstelle ist dort zwar nicht mehr ohne Voranmeldung möglich, dafür steht uns das Büro während der ganzen Woche zur Verfügung und wir sind so bezüglich der Besuchstermine wesentlich flexibler geworden.

Roger Goetti, Präsident

02 Dank den Sponsoren und Spendern

Wir möchten uns herzlich bei unseren Sponsoren und Spendern bedanken, welche das Funktionieren unseres Vereins überhaupt erst ermöglichen. Ein besonderer Dank gilt der Christoph Merian Kantonalbanken Stiftung sowie den Zünften zu Weinleuten, Schuhmachern, Rebleuten und Hausgenossen, dank deren grosszügigen Spenden unser Projekt «Kennsch JAHE au» möglich geworden ist. Wir bedanken uns auch bei unseren lokalen Spendern, der Wiesenapotheke, Blumen Breitenstein und Fan & Söhne Bodenbeläge GmbH. Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei den Gemeinden Riehen und Bettingen für ihre jährliche finanzielle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön geht aber auch an unsere vielen privaten Spenderinnen und Spender.



03 Einen Kontakt herausgegriffen

Unser ältestes Mitglied durfte im Jahr 2022 seinen 100. Geburtstag feiern. Die betagte Frau kann neben Unterstützung durch die Spitex auch auf die zuverlässige und herzliche Hilfe von einer unserer Freiwilligen zählen. Die Helferin bringt ihr immer freitags das eigens bestellte frische Brot aus der Bäckerei, wie es die Frau seit vielen Jahren gewohnt ist. Nun kann sie seit einiger Zeit nicht mehr selber zur Bäckerei gehen. Dank dieser Unterstützung konnte die Frau ihre bewährte Gewohnheit beibehalten und ein Stück ihrer Lebensqualität bewahren. Die Helferin hat auch immer Zeit für einen kleinen Schwatz. Dieser Kontakt ist eine Abwechslung im Alltag für die betagte Frau, die nicht mehr alleine unterwegs sein kann. Zukünftig wird die Freiwillige sie auch monatlich für Besorgungen ausser Haus begleiten, was neben der eigentlichen Erledigung der Aufgaben eine weitere Bereicherung im Alltag sein wird.

04 Unser Projekt «Kennsch JAHE au?»

Unser gross angelegtes Publicity-Projekt «Kennsch JAHE au?» beschäftigte uns während des ganzen Jahres. Dank der erfolgreichen Sponsorsuche konnten wir im Frühling mit dem Projekt starten. Wir erneuerten in einem ersten Schritt unser gesamtes Erscheinungsbild. JAHE kommt nun in frischen und modernen Farben sowie mit einem neuen Logo daher. Sämtliche unserer Medien wie Website, Flyer und Plakate erscheinen nun in einem einheitlichen Bild. Dazu trägt auch unser neuer Slogan «Gemeinsam geht's besser» bei, der impliziert, dass man gemeinsam nicht nur eine Tätigkeit besser meistern kann, sondern dass sich gemeinsam auch das Wohlbefinden verbessern lässt.



Im November starteten wir dann mit verschiedenen Aktionen eine Werbekampagne, um unseren Bekanntheitsgrad zu erhöhen und neue Mitglieder zu gewinnen. Mit einem Stand auf dem Dorfplatz im November ermöglichten wir interessierten Personen den persönlichen Kontakt zum Verein. Mit einem Grossversand unseres Flyers an alle Haushalte in Riehen und Bettingen konnten wir die Bevölkerung breit informieren. Parallel dazu haben wir an vielen öffentlich zugänglichen Orten Flyer und Plakate verteilt. Auch mittels Artikeln in der Presse haben wir über unseren Verein informiert. Dank dem Projekt traten seit der Werbekampagne bis Ende Jahr über 60 Mitglieder unserem Verein bei. Das Projekt «Kennsch JAHE au?» konnte erfolgreich abgeschlossen werden und die modernisierten Medien werden auch zukünftig zu erfolgreichen Werbeaktionen beitragen.

05 Mitgliederzahlen

Auch im Jahr 2022 hat sich die Umstellung des Vereins auf Freiwilligenarbeit noch auf die Mitgliederzahlen ausgewirkt. Der Verein musste insgesamt 59 Austritte verbuchen. Erfreulicherweise konnten wir in diesem Jahr dank unserer Werbeaktion «Kennsch JAHE au?» und der damit verbundenen Erhöhung des Bekanntheitsgrades insgesamt auch 62 neue Mitglieder dazugewinnen, sodass die Mitgliederzahl bis Ende Jahr sogar leicht gestiegen ist. Da ein Grossteil der neuen Mitglieder erst nach der Werbekampagne im November dem Verein beigetreten ist und fürs 2022 keinen Mitgliederbeitrag mehr bezahlt hat, ist die Zahl der zahlenden Mitglieder trotzdem tiefer als im Vorjahr.

Anzahl Mitglieder anfangs Jahr 2022	259
Austritte 2022	59
Eintritte 2022	62
Anzahl Mitglieder Ende Jahr 2022	262
Zahlende Mitglieder	231

06 Jahresrechnung



Für das Geschäftsjahr 2022 wurde ein Verlust von Fr. 3'900.- budgetiert. Dank der grosszügigen Erhöhung des Gemeindebeitrags der Gemeinde Riehen um Fr. 2'500.-, resultiert nun ein deutlich geringerer Verlust von Fr. 1'520.17. Auf der Ausgabenseite konnten die budgetierten Posten bis auf kleinere Abweichungen eingehalten werden. Auf der Einnahmenseite fallen vor allem die tieferen Mitgliederbeiträge ins Gewicht. Die Umstellung des Vereins JAHE im Jahr 2021 auf Freiwilligenarbeit ohne Entgelt, hat zu einem grösseren Verlust an Mitgliedern geführt.

Im Jahr 2021 wurden für die Marketingmassnahmen, welche im Jahr 2022 umgesetzt wurden, Fr. 7'500.- zurückgestellt. Im Jahr 2022 kamen nochmals weitere Fr. 1'500.- hinzu, welche wir für unseren Neuauftritt (Internetauftritt, neues Logo, Drucksachen, Grossversand, Standaktion) einsetzen konnten. Das Marketingbudget von Fr. 9'000.- konnte bis auf wenige Franken exakt eingehalten werden.

BILANZ 2022 per 31.12.2022

AKTIVEN		PASSIVEN	
Post	15'129.96	Vermögen	15'410.13
Bank	0.00	Trans. Passiven	1'240.00
Trans. Aktiven	0.00	Verlust	-1'520.17
Total Aktiven	15'129.96	Total Passiven	15'129.96

Erfolgsrechnung per 31.12.2022

ERTRAG		AUFWAND	
Aktivmitglieder	9'168.00	Lohn Geschäftsleitung	11'160.00
Gönner	2'010.90	Entschädigung Stv.	
Gemeindebeiträge	5'000.00	Sozialversicherung	950.60
Zinserträge		Sachversicherungen	720.50
Diverse Einträge	48.00	Vereinsanlässe	759.70
		Vorstandssessen	580.55
		Miete Büro	540.00
		Telefon/Internet	856.75
		Büromaterial/Porti	801.85
		Druck/Werbung	450.50
		Kontospesen	235.52
		Diverse Aufwände	691.00
		Verlust	-1'520.17
Total Ertrag	16'226.90	Total Aufwand	16'226.90

07 Vermittlungs- Tätigkeit

Die Anzahl an Helfenden ist erwartungsgemäss wegen dem Wegfall der Entschädigung im Jahr 2022 stark zurückgegangen. Dieser Wegfall konnte innerhalb von nur einem Jahr nicht durch neue Freiwillige kompensiert werden.

Auch die Anzahl unterstützter Personen ist gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen, was auf den ersten Blick etwas überrascht, da für praktisch alle Anfragen nach Unterstützung eine freiwillige Person gefunden werden konnte. Der Grund für den Rückgang ist, dass viele Mitglieder eine unentgeltliche Unterstützung nicht mehr annehmen wollten. Zwei Aspekte sind dafür verantwortlich. An den Wechsel zu einer unentgeltlichen Annahme von Unterstützung müssen sich viele unserer Mitglieder zuerst gewöhnen. Der zweite Grund für den Rückgang an Anfragen ist aber auch, dass viele der bisherigen Hilfeleistungen der Idee der Freiwilligenarbeit nicht mehr entsprachen. Deshalb ist im Rückgang der Anfragen auch eine gewisse Bereinigung der Dienstleistungen zu sehen.



Mit der Bereinigung der Dienstleistungen ging unumgänglich auch ein Rückgang der geleisteten Einsatzstunden einher. Die Zahl der geleisteten Stunden ist gegenüber dem Vorjahr um fast die Hälfte zurückgegangen. Die beiden Zahlen lassen sich aber aufgrund der geänderten Rahmenbedingungen auch nicht 1:1 vergleichen.

Das Ziel des Vereins ist deshalb auch nicht, bereits in den kommenden Jahren wieder an die frühere Anzahl an Einsatzstunden heranzukommen. Im Fokus stehen zukünftig neben den Einsatzstunden die Anzahl Beziehungen, die dank JAHE bestehen oder neu geknüpft werden konnten, ob aufgrund von Anfragen nach Unterstützung, von Kontaktanfragen nach Gleichgesinnten oder aufgrund von Angeboten von Freiwilligen.

Jahr	2021	2022
Anzahl Helfende	32	19
Anzahl Unterstützte	70	37
Anzahl geleistete Stunden	1108	625

Jahr	2022
Weiterlaufende Beziehungen aus dem Vorjahr	5
Anzahl neu vermittelte Beziehungen	37
Anzahl weiterlaufende Beziehungen ins Folgejahr	16 Davon: - wöchentliche Unterstützung: 6 - 14-tägige bis monatliche Unterstützung: 6 - Sporadische Unterstützung: 4

08 Revisions- bericht



Bericht der Revisoren an die Mitgliederversammlung des Vereins «JAHE, Jung und Alt hälfe enand» Riehen

Als Revisoren haben wir die Jahresrechnung 2022 (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins «JAHE, Jung und Alt hälfe enand» für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Bei unserer Revision stellten wir fest, dass Buchführung und Jahresrechnung für das Jahr 2022 dem Gesetz und den Statuten entsprechen.

Wir empfehlen, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen und der Kassiererin unter Verdankung der guten Arbeit Décharge zu erteilen.

Riehen, 23. Januar 2023

Die Revisoren

Rita Häfelfinger

Irène Plüss

Beilage:
Jahresrechnung 2022
(Bilanz und Erfolgsrechnung)

Unsere Bürozeiten sind nach wie vor:

Dienstag 08:00 bis 11:00 und Donnerstag 14:00 bis 17:00 Uhr.

Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie Ihre Mitteilung, Ihre Anfrage jederzeit auch auf dem Telefonbeantworter (+41 77 494 32 37) hinterlegen oder ein E-Mail schicken info@jahe-riehen.ch